

Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Prunus laurocerasus (Kirschlorbeer)
												<div style="display: flex; justify-content: space-between; font-size: small;"> Insektizide Fungizide Herbizide Netzmittel Hemmstoff Dünger </div> <p>Schaderreger, Dosierung, Anwendung, Tipp</p>
												<p>Moos und Lebermoos in Kontainerculturen: 1 Teil Mosskade und 9 Teile Wasser (Beispiel 20 l Brühe: 2 l Mosskade und 18 l Wasser). 20 l Brühe/ 100 m². Tipp: Mosskade nur mit grosser Flachstrahldüse (z.B. TeeJet 8005) ausbringen., am besten früh am Morgen anwenden.</p>
												<p>Anthracnose (<i>Gloeosporium phaciellum</i>), Schrotschuss (<i>Stigmia carpophila</i>), Blattflecken allg.: Vorbeugend Cuprofix Fluid 0,4 % oder Cuprofix 35 0,43 % mehrmals im Abstand von 2-3 Wochen auf trockene Pflanze nach längeren Regenperioden spritzen. Tipp: Falllaub regelmässig entfernen um Infektionsquellen zu beseitigen.</p> <p>Bakterieller Schrotschuss (<i>Pseudomonas syringae</i>): Vorbeugend Cuprofix Fluid 0,4 % oder Cuprofix 35 0,43 % mehrmals im Abstand von 2-3 Wochen auf trockene Pflanze spritzen. Tipp: Gleichzeitig fungizide Teilwirkung gegen Blattflecken allgemein. Gefahr im Herbst und Frühjahr während während längeren Regenperioden am grössten. Für schnelleres Abtrocknen zu dichte oft befallene Büsche auslichten.</p>
												<p>Gräser und Hirsen oder Quecken: 1,5 l/ha (15 ml/ 10 l Wasser) oder 3 l/ha (30 ml / 10 l/ Wasser)(Mehrjährige Ungräser) spritzen mit 10 l Spritzbrühe/Are. Tipp: Gräser leicht betauen. Bei erneutem Auflaufen wiederholen.</p>
												<p>Blattläuse, Blattkäfer: 0,02 % Piretro solo bei Temperaturen von 5-23 °C spritzen. Tipp: Behandlung bei Dämmerung sowie ausserhalb Bienenflug.</p>
												<p>Echter Mehltau, Schrotschuss (<i>Stigmia carpophila</i>): Vorbeugend 0,5 % (50 g / 10 l Wasser) ab Ende März mehrmals alle 2-3 Wochen spritzen. Bei erstem Befall Behandlungsabstand auf 7 Tage verringern. Tipp: Bei Neuaustrieb Dosierung max. 0,2 %. Nicht bei Hitze (> 25 °C) anwenden. Sorten mit geringerer Anfälligkeit bevorzugen.</p>
												<p>Dickmaulrüssler Käfer: 0,8 - 1,2 % spritzen. Der Käfer ist Nachaktiv - Behandlung spätabends durchführen</p>
												<p>Spinnmilben allg.: 0,025 % spritzen. Tipp: Resistenzmanagement: Alternieren mit Spomil.</p>
												<p>Spinnmilben allg.: 0,1 % spritzen (Nur Freiland) bei Schlupf der Milben im April oder bei späterem Auftreten. Tipp: Resistenzmanagement: Alternieren mit Vertimec Gold.</p>
												<p>Stammgrundfäule (<i>Phytophthora cactorum</i>): Jungpflanzen mit 0,25 % vor dem Topfen tauchen oder nach dem Topfen wiederholt giessen. Tipp: Trockenes Substrat vor Behandlung giessen.</p>

Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Prunus laurocerasus (Kirschlorbeer)
												Insektizide Fungizide Herbizide Netzmittel Hemmstoff Dünger
												Schaderreger, Dosierung, Anwendung, Tipp
			Fonganil									Stammgrundfäule (<i>Phytophthora cactorum</i>): Jungpflanzen mit 0,02 % (5 l/ha) vor dem Topfen tauchen oder nach dem Topfen wiederholt giessen. Tipp: Anwendung nur bei Kultur im Tunnel / Treibhaus. Trockenes Substrat vor Behandlung giessen.
			Hicure									Hochwertiges Biostimulans für stärkeres Wurzelwachstum, höhere Widerstandskraft, Haltbarkeit und Trockentoleranz, erleichtert Nährstoffaufnahme aus Blattdüngern: 0,25 % (25 ml/10 l Wasser) spritzen oder giessen. Tipp: Die besten Effekte von Hicure werden durch Applikationen vor kritischen Wachstumsphasen (Wurzelentwicklung, Blüteninduktion) oder unter suboptimalen Wachstumsbedingungen (Frost, Trockenstress, Hitze) erzielt. Häufigere Applikationen sind wirkungsvoller als Solo-Applikationen.
			Sequestrene Rapid									Eisen-Mangel: 10-20 g/m ² streuen, einarbeiten und einwässern. Tipp: Stark kalkhaltige Böden für Kirschlorbeerhecken meiden.
			Wuxal Eisen Plus									Eisenmangel, Verbesserung Blattfarbe: 0,2 % giessen. Tipp: Kann bei akutem Eisenmangel bis 0,5 % erhöht werden. Wird über Blätter und Wurzeln aufgenommen
			Wuxal Suspension Mg									Blattdünger gegen latenten und akuten Magnesium-Mangel: 3-5 l/ha (30-50 ml/10 l Wasser) spritzen. Tipp: 2-3 mal den Spritzungen beigegeben. Fördert Blattgrün. Nicht in die Blüten.
			Pirimor									Blattläuse: 0,05 % (50 g /100 l Wasser) spritzen von Anfang bis Mitte April oder bei späterem Auftreten. Tipp: Für optimale Wirkung bei min. 10 °C spritzen. Massen-vermehrung der Läuse erfolgt während milden Wintern. Deshalb Winteraustrieb-Spritzung mit Genol Plant oder SanoPlant Winteröl.
			Nimrod									Echter Mehltau: 0,1 % auf junge Triebe spritzen. Tipp: Für systemische Wirkung Behandlung bei min. 12 °C durchführen. Alternierend mit Topas 0,025 % (25 ml/100 l Wasser).
			Score Profi + Topas									Echter Mehltau, Schrotschuss (<i>Stigmia carpophila</i>), Blattfleckenpilze (<i>Cercospora</i> , <i>Coryneum</i> , <i>Phyllosticta</i> , <i>Trochila</i>), Spitzen- und Zweigdürre (<i>Monilia laxa</i>): Score Profi 0,05 % (50 ml/ 100 l Wasser) + Topas 0,025 im Abstand von 2-3 Wochen. Maximal vier Anwendungen pro Jahr. Tipp: Für systemische Wirkung Behandlung bei min. 12 °C durchführen.
			Tega + Legan									Echter Mehltau, Schrotschuss, Blattfleckenpilze (<i>Cercospora</i> , <i>Coryneum</i> , <i>Phyllosticta</i> , <i>Trochila</i>): Tega 0,05 % (50 g /100 l Wasser) + Legan 0,05 % (50 g/ 100 l Wasser) in Abständen von 2-3 Wochen ab Mitte Mai. Maximal drei Anwendungen pro Jahr. Tipp: Für systemische Wirkung Behandlung bei min. 12 °C durchführen.

Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez	Prunus laurocerasus (Kirschlorbeer)					
												Insektizide	Fungizide	Herbizide	Netzmittel	Hemmstoff	Dünger
												Schaderreger, Dosierung, Anwendung, Tipp					
				Touchdown System 4									Blacken, Hahnenfuss, Winden und Schachtelhalm: Touchdown System4 1 % + Duplosan KV Combi 1 % gleichmässig spritzen. Tipp: Nur Unkräuter behandeln. Abdrift mit Spritzschirm sicher vermeiden.				
				+ Duplosan KV Combi													
				Duplosan KV Combi									Milch- oder Mattdisteln: Duplosan KV Combi 1 % + Etalfix Pro 0,02 % gleichmässig spritzen. Tipp: Nur Unkräuter behandeln. Abdrift mit Spritzschirm sicher vermeiden.				
				+ Etalfix Pro													
				Lontrel 100									Ackerkratzdisteln, Milch- oder Mattdisteln, Aufrechtes Traubenkraut: Lontrel 100 0,3 % + Genol Plant 0,5 % gleichmässig spritzen. Tipp: Nur Unkräuter behandeln. Abdrift mit Spritzschirm sicher vermeiden.				
				+ Genol Plant													